

# Theodor-Frerichs-Preis

2026



Bis zum  
**15.10.2025**  
online bewerben  
[www.dgim.de/  
frerichspreis](http://www.dgim.de/frerichspreis)

**Friedrich Theodor von Frerichs (1819 - 1885)**  
Gründungsmitglied und 1. Vorsitzender der Kongresse 1882 -1884

## Bewerbung

Um sich für den Theodor-Frerichs-Preis zu bewerben, reichen Sie Ihre Arbeit bitte online ein: [www.dgim.de/frerichspreis](http://www.dgim.de/frerichspreis)

Folgende Unterlagen werden  
**bis zum 15. Oktober 2025** benötigt:

- klinisch-experimentelle Arbeit auf dem Gebiet der Inneren Medizin
- Angabe eines Kurztitels
- einseitige Zusammenfassung
- kurzer Lebenslauf mit Angabe von Geburtsdatum und Anschrift

Die Verleihung des Preises erfolgt während der Kongresseröffnung anlässlich der 132. Tagung der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin e.V. in Wiesbaden.

Der Gewinner/die Gewinnerin wird gebeten, an der **Kongresseröffnung** und dem anschließenden **Präsidentendinner am 19. April 2026** sowie an der **Pressekonferenz am 20. April 2026** teilzunehmen.



# Theodor-Frerichs-Preis

## 2026

### Ausschreibung

- Der Preis wird von der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin für die beste vorgelegte, möglichst klinisch-experimentelle Arbeit auf dem Gebiet der Inneren Medizin verliehen.
- Die Arbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst sein und muss in der vorliegenden Form – aber erst nach dem 15. Oktober 2024 – veröffentlicht worden sein. Sie darf nicht zeitgleich an einem ähnlichen Wettbewerb teilnehmen oder bereits mit einem entsprechenden Preis ausgezeichnet worden sein.
- Das Alter des Verfassers sollte 40 Jahre nicht überschreiten. Bewerber müssen Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin sein.
- An der Arbeit können auch mehrere Autoren beteiligt sein; in diesem Falle wird erwartet, dass sich die Arbeitsgruppe auf einen Wissenschaftler einigt, der als persönliche Bewerberin oder persönlicher Bewerber auftritt.

**Der Preis ist mit 30.000 € dotiert.**

## Preisträgerin 2025



### **Dr. med. Felicitas Eugenia Hengel**

Thema der Arbeit:

„Autoantibodies Targeting Nephrin in Podocytopathies“